

SICHERHEITSDATENBLATT CHOCKFAST RED HARDENER

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname CHOCKFAST RED HARDENER

Produktnummer Y0015

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Härter.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

ITW Performance Polymers

Bay 150

Shannon Industrial Estate

Co. Clare Ireland V14 DF82 353(61)771500 353(61)471285 mail@itwpp.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44(0)1235 239 670 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Skin Corr. 1B - H314 Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 2 - H411

Menschliche Gesundheit Die Flüssigkeit ist stark augen- und hautreizend.

Umweltbezogen Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm







Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

ausspülen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführen.

Enthält FATTY ACIDS, TALL-OIL, REACTION PRODUCTS WITH TETRAETHYLENEPENTAMINE,

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE, DIETHYLENTRIAMIN

Zusätzliche P260 Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Sicherheitshinweise P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe ärztlichen Rat auf diesem Kennzeichnungsetikett). P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

FATTY ACIDS, TALL-OIL, REACTION PRODUCTS WITH TETRAETHYLENEPENTAMINE

60-100%

CAS-Nummer: 68953-36-6 EG-Nummer: 273-201-6

Klassifizierung

Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE

5-10%

CAS-Nummer: 112-57-2 EG-Nummer: 203-986-2

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H312 Skin Corr. 1B - H314 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411

DIETHYLENTRIAMIN 1-5%

CAS-Nummer: 111-40-0 EG-Nummer: 203-865-4 Reach Registriernummer: 01-

2119473793-27-0000

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H312 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Unfall oder

Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Einatmen Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemschwierigkeiten ist dem

Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben. Ärztliche Hilfe ist zu

suchen, wenn Beschwerden andauern.

Verschlucken Kein Erbrechen einleiten. Falls Erbrechen eintritt, sollte der Kopf tief gehalten werden, damit

das Erbrochene nicht in die Lungen gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Die Haut gründlich mit Wasser

und Seife waschen. Arzt konsultieren, wenn die Reizung nach dem Waschen andauert.

Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Fortsetzung des Spülens

mindestens 15 Minuten lang und ärztlichen Rat einholen. Arzt konsultieren, wenn die Reizung

nach dem Waschen andauert.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Einwirkung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Mit folgenden Löschmitteln löschen: Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid,

Pulverlöscher oder Wassernebel.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Brandgase oder -dämpfe nicht einatmen. Schutz gegen störenden Staub erforderlich, wenn

die Staubkonzentration in der Luft von mehr als 10 mg/m3 überschritten wird.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während

Um Rauch und Gase zu vermeiden, mit dem Wind im Rücken bleiben.

der Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

für Brandbekämpfer

Vorsorgemaßnahmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Für angemessene Belüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Vermeiden Sie das Verschütten oder Fließen in die Kanalisation, Abflüsse oder in Gewässer.

Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der

Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Verschüttungen sind mit nicht brennbarem Absorptionsmittel zu binden. Sammeln und in

einen geeigneten Entsorgung-Behälter füllen und sicher verschließen. Behälter mit gesammeltem verschütteten Material müssen korrekte Gefahrenkennzeichnung erhalten.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der

Verwendung

Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen. Die

Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe sind zu beachten. Dampf nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der

Lagerung

Im Originalgebinde, dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort lagern. Von folgenden Materialien entfernt lagern: Säuren. Von unverträglichen Materialien

entfernt lagern (siehe Kapitel 10).

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2

Endverwendung(-en) beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bemerkungen zu den

Für Inhaltsstoff (-e) sind kein (-e) Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Inhaltsstoffen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung









Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemikalien-Schutzbrille. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europanorm EN166 entsprechen.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen. Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Neopren. Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Polyvinylchlorid (PVC). Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Butylkautschuk. Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Nitrilkautschuk. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europanorm EN 374 entsprechen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe sollten eine Durchbruchszeit von mindestens 8 haben.

Anderer Haut- und Körperschutz Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Augenduschen und Sicherheitsduschen sind bereit zu stellen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Die Hände und alle kontaminierten Körperstellen sind mit Wasser und Seife zu waschen, bevor das Werksgelände verlassen werden kann. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Die Arbeitskleidung ist täglich vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes zu wechseln.

Atemschutzmittel

Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden. Auswahl von Atemschutzmasken muss auf Expositionshöhe, den Gefahren des Produkts und den Sicherheitsbereichen der jeweiligen Atemschutzmaske basieren. Prüfen Sie, ob die Atemschutzmaske dicht schließt und der Filter regelmäßig gewechselt wird. Ein Atemschutz ist zu verwenden mit folgender Filterpatrone: Gasfilter, Typ A2. Halbmaske und Viertel-Atemschutzmasken mit auswechselbaren Filterpatronen sollten der Europäischen Norm EN140 entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Flüssigkeit.

Farbe Bernsteinfarben.

Geruch Ammoniakalisch.

Siedebeginn und Siedebereich

>200°C @

Flammpunkt

111°C

Dampfdruck

3.60mmHg @ °C

Relative Dichte

_ _ _ _ _ _ _ _

Löslichkeit/-en

0.95 @ 20 °C°C

9.2. Sonstige Angaben

Mischbar mit Wasser.

Andere Informationen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Säuren. Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Nicht verfügbar.

Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Kontakt mit oxidierbaren Stoffen ist zu vermeiden. Nitrous acid and other nitrosating agents.

Säuren - organisch.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Stickoxide (NOx). Oxide der folgenden Stoffe:

Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Gase/Dämpfe/Rauch von: Ammoniak oder Amine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Geschätzte Akute orale

3.846,15

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute dermale

8.461,54

Toxizität (mg/kg)

Hautkontakt Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt Reizt die Augen.

Akute und chronische

Gesundheitsgefahren

Reizt die Haut. Reizt die Augen.

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE

Akute Toxizität - oral

Geschätzte Akute orale

500,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute dermale 1.100,0

Toxizität (mg/kg)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Die Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden. Das Produkt enthält einen Stoff, der für

Wasserorganismen schädlich ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern

verursachen kann.

12.1. Toxizität

Toxizität Wird nicht als fischgiftig angesehen.

FATTY ACIDS, TALL-OIL, REACTION PRODUCTS WITH TETRAETHYLENEPENTAMINE

Akute Toxizität - Fisch LC50, : 1-10 mg/l, Fisch

Akute Toxizität - EC₅₀, : 1-10 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC50, : 1-10 mg/l, Algen

Wasserpflanzen

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 420 mg/l, Poecilia reticulata (Guppy)

Akute Toxizität - EC₅o, 48 Stunden: 24.1 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - EC₅₀, 72 Stunden: 6.8 mg/l, Selenastrum capricornutum

Wasserpflanzen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE

Persistenz und Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar.

Abbaubarkeit

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

3,6,9-TRIAZUNDECAMETHYLENEDIAMINE

Bioakkumulationspotential log Kow: -3.16,

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind. vPvB Bewertungen

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen

Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden.

Entsorgungsmethoden Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen

der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

Abfallklasse 08 04 99

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1760 UN Nr. (IMDG) 1760 UN Nr. (ICAO) 1760

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)

 ${\tt CORROSIVE\ LIQUID,\ N.O.S.\ (TETRAETHYLENEPENTAMINE,\ DIETHYLENETRIAMINE)}$

Richtiger technischer Name

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (TETRAETHYLENEPENTAMINE, DIETHYLENETRIAMINE)

(IMDG)

Richtiger technischer Name

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (TETRAETHYLENEPENTAMINE, DIETHYLENETRIAMINE)

(ICAO)

Richtiger technischer Name

CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (TETRAETHYLENEPENTAMINE, DIETHYLENETRIAMINE)

(ADN)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 8

ADR/RID Gefahrzettel 8

IMDG Klasse 8

ICAO class/division 8

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe III

IMDG Verpackungsgruppe III

ICAO Verpackungsgruppe III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-A, S-B

Gefahrendiamant 2X

Gefahrenerkennungszahl

(ADR/RID)

80

Tunnelbeschränkungscode

(E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.

Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

Wassergefährdungsklassifizier WGK 2

ung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum 06.04.2018

Änderung 15

Ersetzt Datum 03.05.2016

Volltext der Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.